



Teutonia

Der Vogtlandkicker #16



**23.9.2017 – 5. Spieltag Saison 2017/18
Sparkassenvogtlandklasse**

FC Teutonia Netzschkau

vs.

SSV Tirpersdorf



Czerwenka-Finanz

Filialdirektion Greiz

Markt 13 · 07973 Greiz

Telefon: 0 36 61 / 45 29-897, 0 36 61 / 45 29-898 · Fax: 0 36 61 / 45 29-899

toni.windisch@zuerich.de

Mobil: 0 15 20 / 1 62 13 68



KUMMER

GmbH & Co. KG

Elektromeisterbetrieb

Friedensstraße 40
08468 Reichenbach
Hohenbrunner Str. 2
85640 Putzbrunn

Tel. 0 37 65 / 55 37-0
Fax 0 37 65 / 55 37-11
Tel. 089 / 46 14 67 94
Fax 089 / 46 14 67 95



- Elektroinstallation
- Wärmepumpen
- Photovoltaik
- Elektrofachgeschäft
- Hausgerätekundendienst
- Fußbodenlegeservice



www.elektro-kummer.de

Vorwort

Teutonia I – SSV Tirpersdorf

Ein herzliches Willkommen an alle Freunde des Runden Leders hier in Netzschkau. Zum fünften Spieltag dieser Sparkassenvogtlandklasse – Saison empfängt der FC Teutonia Netzschkau den SSV Tirpersdorf.

Ein besonderer Willkommensgruß gilt wie immer dem Schiedsrichtergespann der heutigen Begegnung. Das Spiel steht unter der Leitung von **Schiedsrichter Manfred Hoyer**, sowie seinen beiden Assistenten **Mike Herold** und **Michael Thomas**.

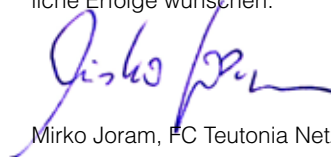
Es ist das erste Aufeinandertreffen beider Mannschaften in einem Punktspiel. Ein Pflichtspiel haben die Teams jedoch schon gegeneinander absolviert. In der vergangenen Saison trat Netzschkau in der zweiten Pokalrunde in Tirpersdorf an und lag dort bereits nach 38 Spielminuten mit drei Toren hinten. Erst im Halbfinale war damals für den SSV gegen Rotschau Schluss. Jedoch sind nun die Karten neu gemischt. In der aktuellen Spielzeit stehen beide Teams alles andere als gut da. Hatten die Gäste letzte Saison, mit 92 Toren, noch die treffsicherste Offensive ihrer Liga, kommt man aktuell zusammen

mit Netzschkau auf je drei geschossene Tore in vier absolvierten Spielen.

Derzeit trägt Tirpersdorf mit null Punkten und 3:13 Toren die rote Laterne. Die Hausherren haben lediglich einen Punkt auf dem Konto. Vorsicht ist dennoch geboten, denn der SSV traf in seinen vier Spielen, mit Fortuna Plauen, Unterlosa, Adorf und Reumtengrün, auf vier der aktuellen Top 5 der Liga.

Teutonia Chefcoach Christian Putze sieht der Begegnung trotzdem optimistisch entgegen: „Gegen Stahlbau und Weischlitz haben wir die Anfangsphasen verschlafen und konnten beim RFC und gegen Concordia die Konzentration nicht über die vollen 90 Minuten halten.“ Er hat mit seinem Team deshalb am Fitnesszustand gearbeitet und ist nun guter Dinge, dass seine Schützlinge wieder die volle Spielzeit gehen können. Fast schon überrascht bemerkte er, dass auf einigen Positionen sogar ein kleiner Konkurrenzkampf ausgebrochen ist. „Spielerisch gibt es den ein oder anderen Fortschritt. Allerdings ist noch viel Luft nach oben, nicht nur in der Tabelle.“, so der Trainer zuversichtlich. Bei der Prognose für das Match zeigt er sich jedoch vorsichtig: „Da noch keiner von beiden in dieser Saison einen Dreier einfahren konnte, wird es ein richtungsweisendes Spiel, das keiner verlieren will. Ich schätze daher, es wird ein gegenseitiges Abtasten beider Mannschaften.“ Entscheidend ist für Putze vor allem die moralische Einstellung. **Sein Tipp: 2:1**

Wir freuen uns auf ein spannendes Spiel, zu dem wir allen Beteiligten, wie immer, maximale sportliche Erfolge wünschen.



Mirko Joram, FC Teutonia Netzschkau e.V.

IMPRESSUM

Herausgeber/ FC Teutonia Netzschkau e.V.
Copyright: Siedlungsstraße 41
08491 Netzschkau

Anzeigen: Christian Putze
christian.putze@TN1912.de

Redaktion: Denny Müller

Fotos: René Schalmo
Melanie Häuser

Layout/Satz: IDEERAKETE.DE, Thomas Jugel

Druck: IDEERAKETE.DE

Titel: Philipp Schwarz



Hinten von links: Denny Ackermann (ML), Manuel Richter, Mario Rank, Oliver Schmidt, Jens Antelmann, Markus Schneider, Martin Leubner, Christian Putze (Trainer)
Vorn von links: Marcel Huster, Nicklas Krauß, Nick Kunstmann, Christian Schneider, André Panitzsch, Tristan Giegold

LORENZ & KUNZE

SCHÜTTGUT & BAUSTOFFLAGER

Wir bieten Ihnen:

- Sande, Kiese, Splitte
- Frostschutzschichten
- Mutterboden, Komposterde
- Rindenmulch, Brennholz

Neben Abholung ab Lager liefern wir natürlich auch kleine bis große Mengen direkt bei Ihnen an.

Geschäftszeiten:

Montag – Freitag 8.00 – 17.00 Uhr
Samstag (Mai bis Oktober) 8.00 – 12.00 Uhr

Tel.: (037 65) 1 26 20 · Burgstr. 65, 08468 Reichenbach · www.lorenz-kunze.de



FC Teutonia Netzschkau „E-Jugend 1“ 2017/18

*Hinten von links: Fynn (C) – Paul – Jacob – Vincent
 Vorn von links: Bastian – Eddi – Erik, außerdem im Kader: Richard*

Trainer: Markus Schneider, Co-Trainer: Mario Arzt, Mannschaftsleiterin: Nicole Schneider

... die Service Macher!



www.sim-autoservice.de

AUTO CHECK



Inhaber: Sven Mißler
 Mylauer Straße 26 A · 08491 Netzschkau
 Fon: (03765) 382950 · Tel.: (03765) 382951
 Funk: (0160) 5528162

KFZ-Meisterbetrieb

Tabelle

Sparkassenvogtlandklasse Tabelle vor dem 5. Spieltag

Platz	Spiele	Verein	Punkte	Torverhältnis
1	4	SG Unterlosa	12	16 : 3
2	4	VfL Reumtengrün	12	17 : 7
3	4	SG Stahlbau Plauen	12	11 : 1
4	4	FC Fortuna 91 Plauen e.V.	10	15 : 5
5	4	VFC Adorf	9	8 : 7
6	4	SpVgg. 1862 Neumark	7	6 : 7
7	4	SG Jößnitz	5	8 : 7
8	4	SV Concordia Plauen	4	6 : 10
9	4	FSV Bau Weischlitz	3	5 : 10
10	4	Reichenbacher FC 2	3	6 : 15
11	4	BC Erlbach	2	11 : 16
12	4	FC Teutonia Netzschkau	1	3 : 7
13	4	SpVgg Grünbach-Falkenstein	0	4 : 11
14	4	SSV Tirpersdorf	0	3 : 13

Legende: grün = Aufstiegsplatz, hellgrün = Relegationsplatz, rot = Abstiegsplatz

„Verbessern kann man immer alles, aber nur gemeinsam.“ Ein Vorstandsmitglied, das anpackt. Den heutigen Expertentipp gibt es von Katrin Schneider.

Nach einem Jahr freut sich Katrin über die gute Arbeit im und mit dem Vorstand und die gegenseitige Hilfe im Verein. Auch, dass die Spieler in den einzelnen Mannschaften nun wieder enger zusammen gerückt sind, gefällt ihr sehr. Besonders hervorheben möchte sie hierbei das Engagement aller Helfer des Vereins.

Im Bezug auf „Die Erste“ lautet ihr Statement: „Ich sehe es persönlich gelassen. Wie seit vielen Jahren kann auch der neue Trainer nur auf die Bereitschaft seiner Mannschaft in Spiel und Training hoffen. Dabei müssen Ausfälle und Nichtverfügbarkeiten natürlich kompensiert werden.“ Entscheidend für die Zukunft sieht Katrin das Einfügen junger Spieler ins Mannschaftsgefüge. Das Pokalspiel vom letzten Jahr, mit dem unglücklichen Zusammenprall und der daraus



Katrin Schneider – „Ich hoffe, dass sich die Teutonen fangen und im guten Mittelfeld platzieren können!“

resultierenden, schweren Verletzung von Thomas Altenkirch, wird noch einigen Spielern im Gedächtnis hängen. Deshalb gilt es für sie auch, mit dem nötigen Respekt, aber ohne Angst ins Spiel zu gehen. Entscheidend ist für sie, dass die Mannschaft (endlich mal wieder) als Einheit auftritt, überlegt spielt und ihr vorhandenes Potential abruft.“

Ihr Tipp: 2:2

Teutonia Aktuell

Heute stellen sich die Neuzugänge vor. Außerdem machen wir etwas Werbung in eigener Sache. Es lohnt sich, bis zum Schluss zu lesen.

Beginnend mit denen, ohne die ein Fußballspiel wohl kaum möglich wäre – den Schiedsrichtern.

Durch die berufliche Neuorientierung von **Christian Schneider** ist bereits ein Schiedsrichter weggefallen. Durch Montagearbeit eingespannt ist **Tobias Horlbeck**, der deshalb nicht alle Spiele absolvieren kann und daher ebenso, wie unser Nachwuchsreferee **Paul-Louis Nitzschke** nicht als voller Schiedsrichter zählt.

Deshalb unsere Bitte an euch:

Seid ihr mindestens 14 Jahre alt, körperlich und geistig fit, selbstbewusst, fair und teamfähig, habt ihr Persönlichkeit und Menschenkenntnis, die Fähigkeit, Konflikte zu lösen, könnt Entscheidungen schnell und sicher treffen, seid außerdem noch regelkundig und habt Spielverständnis oder wollt euch alle diese Eigenschaften aneignen? Dann werdet Schiedsrichter beim FC Teutonia Netzschkau.

Was wir bieten? Schiedsrichterausbildung und -Ausrüstung, außerdem eine zusätzliche Aufwandsentschädigung.

Was solltet ihr mitbringen? Spaß am Vereinsleben, Interesse an der Tätigkeit als Schiedsrichter und etwas Zeit.

Alle Interessenten und bereits geprüfte Schiedsrichter sind herzlich Willkommen!

Des Weiteren sucht der FC Teutonia Netzschkau für die Verstärkung des Trainerteams ab Winter diesen Jahres eine/n ambitionierte/n Übungsleiter/in für unsere Bambinis. Folgende Eigenschaften sind erwünscht: gewissenhafter Umgang mit Kindern, fußballerische Kenntnisse und Wissen, diese zu vermitteln, Spaß dabei, Kindern das Fußballspielen beizubringen. Vielleicht wird ja einer deiner Schützlinge einmal der nächste Ronaldo.

Zur Sommerpause gab es beim FC Teutonia Netzschkau Neuzugänge. In der heutigen Ausgabe stellen sie sich vor.

Felix Geyer steht heute zwischen den Pfosten im Netzschkauer Kasten. Der 18-jährige Torhüter genoss seine Ausbildung bei den Vereinen Hohenölsen, Wismut Gera, 1. FC Greiz und dem Elsterberger BC. Zuletzt spielte Felix beim TSV Langenwetzendorf und fand den Weg zum FCTN über einen guten Freund. Besonders gut gefällt ihm in Netzschkau, dass die Chemie überall stimmt, sowie das gute Mannschafts- und Vereinsklima. Sein persönliches Ziel ist es, als Torwart noch besser zu werden und die Netzschkauer Herrenmannschaften, allem voran natürlich „Die Erste“ zu unterstützen. Gegen Tirppersdorf erwartet er ein hartes Spiel und einen unangenehmen Gegner. Trotzdem zeigt er sich siegessicher. Sein Tipp: 2:1

Der zweite Neuzugang ist **Willi Rosin**. Der 20-jährige Bruder von Flügelflitzer **Max Rosin**, der aktuell in „Der Zweiten“ kickt, begann seine fußballerische Laufbahn beim FSV Mylau. Nach den Zwischenstationen Nema Netzschkau und VFC Reichenbach, wo er zusammen mit seiner Mannschaft den Aufstieg in die Kreisliga erkämpfte, zog es ihn nach einem weiteren Jahr in Mylau wieder nach Netzschkau zurück. Als Beweggrund für seinen Wechsel gab er scherzend an: „Ich wollte zurück zur alten Liebe.“ Für ihn steht vor allem der Spaßfaktor im Vordergrund. Und Spaß hat und macht er in Netzschkau. Fast immer hat der Stürmer und Mittelfeldspieler einen trockenen Spruch auf den Lippen. Sein persönliches Ziel formuliert er deshalb auch gleich mal a la Zlatan Ibrahimovic: „Mich selbst zu verbessern und spielerisch ein neues Level zu erreichen.“ Natürlich will er dabei auch seinem Team weiterhelfen und mit ihm zusammen Erfolge feiern. Im heutigen Spiel erwartet er „definitiv einen verdienten Sieg!“ Sein Tipp: 3:1 „und davon mindestens ein Tor von mir.“

Wir wünschen beiden Neuzugängen viel Erfolg und eine verletzungsfreie Saison.

VERSICHERUNGSMAKLERIN

Petra Obst

Dipl.-Wirtschaftsing. (FH)
Versicherungsfachfrau (BWV)

Bahnhofstraße 23 · 08491 Netzschkau
Telefon: (03765) 64293 · Fax: 3 17 17 · Funk: (0173) 26267 17
E-Mail: petra.obst@t-online.de



Jörg Haftmann

**Objekt- und Grünanlagenservice &
Getränkevertrieb**

Mühlstraße 9 · 08491 Netzschkau
Telefon: (0172) 7956399 · Fax: (03765) 380163

SPORTHAUS

Reinhardt

Zwickauer Str. 3, 08468 Reichenbach

TEL./FAX: 03765/525231

www.sporthaus-reinhardt.com · sporthausreinhardt@web.de

IHR TEAMSPORTSPEZIALIST IN DER REGION